

EasyJet Switzerland baut wieder aus

EasyJet wird in den kommenden Wochen und Monaten 142 neue Besatzungsmitglieder einstellen und in Genf und am EuroAirport weitere Airbus A320 stationieren. Zu den offenen Stellen gehören 32 Piloten und 85 für Kabinenpersonal in Genf und 25 für Kabinenpersonal in Basel.

Zwei der neuen Flugzeuge werden in Genf und eines am EuroAirport stationiert. Damit wird die Flotte der EasyJet Switzerland auf 28 Maschinen anwachsen und ab nächstem Jahr über eine ähnliche Flotte wie vor der Corona-Pandemie verfügen. Am EuroAirport werden somit elf Flugzeuge stationiert sein.

«Nachdem wir die Pandemie ohne betriebsbedingte Kündigungen überstanden haben, freuen wir uns ausserordentlich, in Genf und am EuroAirport ein neues Kapitel in unserer Geschichte aufzuschlagen, indem wir wieder Personal für beide Standorte einstellen», sagt Jean-Marc Thévenaz, Direktor von EasyJet Switzerland.

EasyJet Switzerland plante aufgrund der Pandemie ursprünglich in der Schweiz den Abbau von 70 Stellen, doch konnten diese dank Einigungen mit den Sozialpartnern sowie mit Hilfe von Teilzeitarbeitsmodellen und durch die Verschiebung von Personal innerhalb der Schweiz zu vermeiden werden.

Werner Soltermann